

**P**FARREIENGEMEINSCHAFT **M**ALSTATT

PFARRBRIEF Nr. 12 21.11.2021 – 19.12.2021  
ST. ALBERT ST. JOSEF ST. MARIEN

---

Werde  
**Liebesbote!**



Ihre  
Spende  
zählt!

Diaspora-Sonntag  
21. November 2021

[www.werde-liebesbote.de](http://www.werde-liebesbote.de)

Spendenkonto: IBAN DE46 4726 0307 0010 0001 00



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius  
werk**

## Segensbitte am Ende des Kirchenjahres

Wieder ist ein Jahr vergangen, Herr. Wo bleibt die Zeit?  
Der neue Advent steht vor der Tür. Das alte Kirchenjahr neigt sich  
dem Ende.

Unser Silvester kennt keine Raketen, keine Kracher und  
Leuchtfeuer,  
Sektgläser brauchen wir nicht.

Wir haben uns versammelt, wie immer, wie jeden Sonntag.  
Haben uns um unseren König geschart, der keine Krone braucht.  
Den kein Auge sieht, den kein Ohr hört, den nur das Herz erkennt.

Jesus Christus, Du bist uns Bruder,  
Hirte und König, Heiland und Erlöser.  
Sieh auf alles was jetzt zurückliegt,  
auf das was gelungen ist und auf das, was unvollendet blieb.  
Sieh wie wir versucht haben nach Deinem Wort und Beispiel zu  
leben.

Sieh mit deinen Augen unser Scheitern,  
und sei barmherziger mit uns, als wir es untereinander sind.

Bewahre uns vor aller Verhärtung und Zukunftsangst,  
wirf Glauben vom Himmel, dass unsere Knie gestärkt werden,  
unsere Hände das Gute tun, und unsere Gesichter von der Hoffnung  
sprechen,  
mit der Du uns erfüllst.

Segne was vergangen ist und segne, was vor uns liegt.  
Behüte uns und fordere uns immer wieder heraus.

Mach uns zu Menschen. Oder besser:  
lass uns zeigen, dass wir welche sind.  
Herr, bleibe bei uns.  
Jetzt und alle Zeit, die uns gegeben ist.

(Stephan Wahl)

# Gottesdienste

## Christkönigssonntag – Hochfest

*Kollekte: Bonifatiuswerk (Diaspora)*

### **Samstagvorabend, 20.11. / Sonntag, 21.11.**

St. Albert	18.30	Vorabendmesse, Ged. an Horst Beck
St. Josef	9.30	Hl. Messe, Jahrged. an Peter Recktenwald, Ged. an Helga und Klaus Recktenwald
St. Marien	9.30	Hl. Messe im Pfarrsaal
St. Paulus	11.00	Hl. Messe
St. Antonius	11.00	Göttliche Liturgie der ukrainischen Gemeinde
St. Josef	11.00	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde
St. Albert	18.00	„Lichtblicke“ – Musik und Poesie

### **Di., 23.11**

---

St. Josef	9.00	Hl. Messe
-----------	------	-----------

### **Mi., 24.11.**

---

St. Antonius	14.30	Seniorenmesse, anschließend Beisammensein (unter Vorbehalt)
St. Albert	17.45	Rosenkranz in der Krypta
St. Albert	18.30	Gedenkfeier für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

### **Do., 25.11.**

---

St. Paulus	18.00	Hl. Messe, Ged. an Lore Platschek
------------	-------	-----------------------------------

### **Fr., 26.11.**

---

St. Antonius	9.00	Hl. Messe
St. Albert	18.30	Hl. Messe in der Oberkirche

## 1. Adventssonntag

### **Samstagvorabend, 27.11. / Sonntag, 28.11.**

St. Albert	18.30	Vorabendmesse
Paulus	9.30	Hl. Messe, mit Dankamt anlässlich der Goldenen Hochzeit von Alois und Helga Merscher
St. Marien	9.30	Wortgottesdienst im Pfarrsaal
St. Albert	11.00	Wortgottesdienst zum 1. Advent
St. Josef	11.00	Hl. Messe mitgestaltet von der Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community,



**Di., 07.12.**

St. Josef	9.00 **	Hl. Messe Hauskommunion – Gruppe II, Herr Bender und Pfr. Bernd Schikofsky
-----------	------------	--

**Mi., 08.12.****Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen  
Jungfrau und Gottesmutter Maria**

St. Albert	9.30	Frauenmesse zum Advent, anschl. Frühstück (unter Vorbehalt)
St. Josef	14.30	Seniorenmesse, Ged. an Roswitha Schönborn, Hildegard Recktenwald

**Do., 09.12.**

	**	Hauskommunion – Gruppe VI, Frau Patrasc
	**	Hauskommunion – Gruppe IV, Frau Dewi
St. Paulus	18.00	Hl. Messe

**Fr., 10.12.**

St. Antonius	6.15	Rorate-Messe, anschl. Frühstück (unter Vorbehalt)
	**	Hauskommunion – Gruppe III, Frau Schaelen
St. Albert	18.30	Hl. Messe in der Krypta

**Sa., 11.12.**

St. Antonius	17.00	Adventsmesse Frauengemeinschaft St. Antonius
--------------	-------	--

**3. Adventssonntag – Gaudete****Samstagvorabend, 11.12. / Sonntag, 12.12.**

St. Albert	18.30	Vorabendmesse, Ged. an Horst Beck
St. Josef	9.30	Hl. Messe
St. Marien	9.30	Wortgottesdienst im Pfarrsaal, anschl. Mariencafé (unter Vorbehalt)
St. Paulus	11.00	Hl. Messe
St. Josef	11.00	Eucharistic Celebration of the Anglophone Catholic Community
St. Paulus	14.00	Hl. Messe der Syrischen Gemeinde
St. Paulus	17.00	Hl. Messe der Italienischen Gemeinde

**Di., 14.12.****Hl. Johannes vom Kreuz**

St. Josef	9.00	Hl. Messe
-----------	------	-----------

**Mi., 15.12.**

St. Antonius	14.30	Seniorenmesse, anschließend Beisammensein (unter Vorbehalt)
--------------	-------	--

St. Albert 17.45 Rosenkranz in der Krypta  
St. Albert 18.30 Hl. Messe in der Krypta

**Do., 16.12.**

St. Paulus 18.00 Hl. Messe, Ged. an Luigi Vella

**Fr., 17.12.**

St. Josef 6.15 Rorate-Messe, anschl. Frühstück (unter Vorbehalt)  
St. Albert 18.30 Hl. Messe in der Krypta

**4. Adventssonntag**

**Samstagsvorabend, 18.12. / Sonntag, 19.12.**

St. Albert 18.30 Vorabendmesse, mit Sterbeamt für Francisc Szanda,  
Ged. an Stefan Fuchs, Achim Biehl, Claus Biewer  
St. Josef 9.30 Hl. Messe  
St. Marien 9.30 Hl. Messe im Pfarrsaal  
St. Paulus 11.00 Hl. Messe  
St. Antonius 11.00 Göttliche Liturgie der ukrainischen Gemeinde  
St. Paulus 17.00 Hl. Messe der Ital. Gemeinde

**Gebetsanliegen von Papst Franziskus und Bischof Stephan**

**1. Katechisten**

**Beten wir für die Katechisten, die gerufen sind, das Wort Gottes zu verkünden: damit sie mit Mut und Kreativität in der Kraft des Heiligen Geistes dessen Zeugen seien.**

***2. Für alle Frauen und Männer in Berufen, in denen sie auch an Sonn- und Feiertagen für uns und andere arbeiten müssen.***

***3. Für alle, denen soziale Not, Krankheit oder Gewalt widerfährt und die durch diese Erfahrungen nicht mehr an sich selbst und an Gottes Menschenfreundlichkeit glauben können.***

**Aus unseren Pfarreien sind verstorben:**

Klaus Recktenwald (Gingen), Felicitas Meng, Jan Heiduczek, Horst Krieger, Helga Degen, Else Neßeler, Johannes Dröschel, Sybille Klippel, Gisela Ney, Karsten Baldauf, Elisabeth Litschinger, Margit Ruth, Francisc Szanda, Noemi Paulus, Waldemar Höll, Inge Ballier



*Herr, gib den Verstorbenen die Ewige Ruhe. Lass Dein Licht ihnen leuchten.*

## Offene Kirche

Alle vier Kirchen sind ca. 30 Minuten vor den Gottesdiensten geöffnet und darüber hinaus zu folgenden Zeiten:

St. Josef	Mo.,	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
St. Paulus	Di.,	12.00 Uhr – 16.00 Uhr
St. Antonius	-----	-----
St. Albert	Mi. u. Fr.,	8.00 Uhr – 9.30 Uhr



Wir danken den Kirchenwächter/innen für ihren Dienst.  
Falls Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, melden Sie sich im Pfarrbüro.

## Angebote und Informationen

### Wahlen zum Pfarreienrat Direkt - Wahlergebnis

Am 6./7. November fanden die Wahlen zum Pfarreienrat direkt in allen Bezirken unserer Pfarrei statt.

**Ich möchte im Namen des Wahlvorstandes allen danken, die sich zur Kandidatur bereit erklärt haben.  
Herzlichen Glückwunsch an die Gewählten!**

Bei geringer Wahlbeteiligung wurden gewählt:

**St. Albert:**

Petra Bossmann  
Stefanie Guldner  
Christiane Lind  
Thomas Rummler  
Claudia Wolf

**St. Marien:**

Helene Bernd  
Gisela Sassi

**St. Josef:**

Doris Brockhoff  
Karin Burkard  
Ingrid Dewi  
Dorothee Mohr  
Eva Nolde  
Uwe Schneider  
Maria Schmidt  
Tobias Schunk  
Martina Zierold

Für den Wahlvorstand  
Doris Brockhoff

## **Musik und Poesie in St. Albert**

Am Sonntag, den **21. November 2021** findet um 18.00 Uhr in der Kirche St. Albert / Rodenhof ein Abend in der Reihe "Musik und Poesie" zum Thema "Lichtblicke" statt.

Es musizieren Mitglieder des Kammerchors "Alegria" unter Leitung von Katrin Saegner und die Solisten Astrid Hensler (Mezzosopran) und Raphael Luig (Bratsche).

Texte und Gedanken zum Thema "Lichtblicke" vervollständigen und umrahmen das Programm und die Künstlerin und Mitsängerin Katharina Krenkel wird ihr über zehn Jahre entstandenes Altartuch auslegen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Künstler wird gebeten.



## **„Du bist der Gott meines Heiles“**

Wortgottesdienst am 1. Adventssonntag, **28. November 2021** um 11.00 Uhr in St. Albert

Der Liturgiekreis St. Albert/St. Marien lädt herzlich zu einem kreativ gestalteten Wortgottesdienst ein, mit dem zugleich der Lebendige Adventkalender eröffnet wird.

Sie werden draußen schon begrüßt durch den Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde.

Im Gottesdienst selbst erwarten Sie Ideen und Anregungen, an die Quellen unseres Lebens zu gehen und den Beschwerden des Alltags etwas entgegenzusetzen: ein stärkender Start in den Advent.



## **Adventsverkauf der kfd St. Josef**

Am Sonntag, **28. November 2021** lädt die kfd zum Adventsverkauf in die Kapelle St. Josef ein. Es werden angeboten Adventskränze, Gestecke, selbstgekochte Marmelade und Plätzchen. Der Verkauf ist vor und nach dem Gottesdienst, der an diesem Sonntag um 11.00 Uhr stattfindet. Sie können auch im Voraus bestellen unter Telefon 0681 – 68 64 22 91. Der Erlös wird gespendet für Mädchen im Kongo. Wir bitten darum den Hygieneschutz einzuhalten. Die kfd heißt Sie herzlich willkommen.

## **Lebendiger Advent auf dem Rodenhof**

Der „Lebendige Adventskalender“ auf dem Rodenhof hat noch freie Termine. Helfen Sie mit, diese schöne Tradition auf dem Rodenhof weiterzuführen. Es besteht die Möglichkeit der Präsenzveranstaltung von Montag bis Freitag oder Sie schicken uns einen digitalen Beitrag für die Wochenenden.

Nähere Informationen und Anmeldung über das Pfarrbüro St. Josef.

## **Musik und Texte im Advent**

Am Montag, den **29. November 2021** findet im Rahmen von "15 Minuten Musik und Texte" um 18.00 Uhr ein kleines Taizé-Abendlob in der Johanneskirche statt.

Es wird gestaltet von den "Zwischentönen" und Annette Flämig als Sprecherin.

## **Herzliche Einladung zur Advents-Meditation**

am Freitag, dem **3. Dezember 2021** um 18.00 Uhr in St. Antonius.

Die Frauengemeinschaft St. Antonius übernimmt die Vorbereitung.

Im Anschluss an der Mediation sind Sie zu dem **traditionellen Weckmann-Essen** im Pfarrsaal auch herzlich eingeladen.

Bitte die aktuellen Corona-Regeln beachten.

Herzlich Willkommen!

## **Musikalische Angebote in der Adventszeit**

Am Vorabend des 2. Advent, am **4. Dezember 2021** um 18.00 Uhr lädt das Chorensemble FrauenStimmen unter der Leitung von Amei Scheib in Zusammenarbeit mit dem Zuwanderungs- und

Integrationsbüro der Landeshauptstadt ein zu einem Winterkonzert zum Thema „Licht“ in die Kirche St. Paulus ein. Licht verbindet Menschen – Kulturen und Religionen. Und unter diesem Aspekt wollen die Veranstalter viele unterschiedliche Menschen, gerade aus Malstatt und Burbach zum Konzertbesuch und zum Mitmachen einladen.

Am Mittwoch der zweiten Adventswoche, dem **8. Dezember 2021** lädt die Stiftung Rückhalt zu ihrem jährlichen vorweihnachtlichen Konzert in diesem Jahr nach St. Paulus ein. In den Wochen, in denen die Reha in der Paulus-Kirche ein Testzentrum betrieben hat, ist der Wunsch gewachsen, dieses Konzert bewußt auch an diesem Ort stattfinden zu lassen. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr und bietet ein ca. zweistündiges Programm.

Am Dienstag der dritten Adventswoche, dem **14. Dezember 2021** lädt der Malstatter Frauenchor Constanze um 19.00 Uhr nach St. Josef ein. Erstmals findet das Konzert unter der neuen musikalischen Leiterin Eva-Maria Leonardy statt. Ansonsten hat es seit einigen Jahren schon einen festen Platz im Kalender unserer Kirchengemeinde bekommen. Karin Engel und ihre Frauen werden auch in diesem Jahr wieder viel Freude schenken.

In allen Fällen gelten die jeweils aktuellen Schutzmaßnahmen. Hoffen wir, dass alle geplanten Veranstaltungen stattfinden können und Akteure und das Publikum sich sicher fühlen können.

## **Advent-Gottesdienst der kfd St. Albert**

Am **08. Dezember 2021** um 9.30 Uhr feiern wir eine heilige Messe in der Krypta, mitgestaltet von der kfd St. Albert.

Anschließend laden wir ein zum Frühstück in den Pfarrsaal.

Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 0681 – 4 64 89 und um Beachtung der 3G-Regeln.

## **“Bibel und Weihnachten”**

Was sagt die Bibel eigentlich über Weihnachten? Und was ist im Laufe der Jahrhunderte daraus geworden?

Ein Abend für alle, die an der Bibel interessiert sind, online am **Mittwoch, 15.12.2021**, um 19.30 Uhr

Die Bibel handelt die Geburt Jesu mit relativ wenigen Zeilen ab. Aber diese Zeilen hatten enormes Potential: Sie wurden zum Auslöser einer der schönsten und beliebtesten Traditionen der

Menschheit. Weihnachten ist sicher das großartigste Geschenk, dass der christliche Glaube der Welt macht.

Der Abend findet über "Google Meet" statt. Man braucht zur Teilnahme einen PC oder ein Tablet, oder ein Smartphone. Pfr. Matthias Schmitz bittet um Anmeldung bis zum 10.12.2021, über die Pfarrbüros oder unter [matthias.schmitz@katholisch-malstatt.de](mailto:matthias.schmitz@katholisch-malstatt.de)

Wenn Sie vorab Fragen haben, freut er sich über Ihre Kontaktaufnahme.



## **Bistum Trier startet Synoden-Umsetzung neu: Dekanat wird Pastoraler Raum**

Zum 1.1.2021 hört das Dekanat Saarbrücken, bestehend aus derzeit 29 Pfarreien, die aktuell acht Pfarreiengemeinschaften zugeordnet sind, auf zu existieren. Die entsprechenden kirchenrechtlichen Voraussetzungen wurden geschaffen. Ursprünglich sollte das Dekanat 2020 in eine einzige Pfarr- und Kirchengemeinde (Pfarrei der Zukunft) umgewandelt werden. Dies wurde seinerzeit von Rom kurzfristig gestoppt. Die jetzt gemeinsam abgesprochene Reform sieht anstatt einer Pfarrei einen sogenannten Pastoralen Raum vor, der von einem Dekan in Zusammenarbeit mit zwei weiteren Leitungskräften geleitet wird. Dieser Pastoraler Raum wird im Unterschied zum Dekanat eine Körperschaft des Öffentlichen Rechtes sein. Der Pastoraler Raum wird untergliedert bleiben in selbstständige Pfarr- und Kirchengemeinden. Die Zahl der derzeit noch 29 Kirchengemeinden wird ebenfalls mit Beginn des Jahres 2022 durch Fusionen kleiner werden. So wird St. Johann, bereits fusioniert mit der Basilika, St. Michael, St. Thomas Morus und St. Elisabeth, zusammen mit der Pfarrei Maria Königin-St. Augustinus eine einzige Pfarrei werden. Auch andere Pfarreien hier bei uns in Saarbrücken und im ganzen Bistum vollziehen jetzt diesen Schritt. Andere, wie wir, überlegen das innerhalb der vier Jahre, die die neugewählten Gremien vor sich haben. Zwischen den

Pfarreien, den Pfarreiengemeinschaften und dem Pastoralen Raum wird es vielfältige Formen der Kooperation und Zusammenarbeit geben. Alle sind dem großen Ziel verpflichtet, die Erneuerungsimpulse der Synode mit Leben zu erfüllen. Es ist eine Art gewolltes Nebeneinander von alten und neuen Strukturen. Es ist aber eindeutig ein Bekenntnis zu neuen pastoralen Initiativen, die dem einzelnen Kirchenmitglied mehr Raum und Mitsprache gibt, die Rolle der Hauptamtlichen z.T. neu definiert und den Mut aufbringen will, schwierige Entscheidungen bezüglich der geringer werdenden Ressourcen im lebendigen Austausch zwischen den einzelnen Pfarreien und allen Beteiligten zu treffen. Dieser Prozess, der jetzt angestoßen wird, ist konfliktträchtig und wird Verzicht und Umdenken mit sich bringen, kann und wird aber, wie ich glaube, auch Befreiungen und eine wirklich neue Freude am Christ- und Kirche-Sein bedeuten. Diesem Ziel hat auch das Dekanat gedient. 2004 wurde es aus den davor vier Saarbrücker Dekanaten zusammengelegt, später kam noch das Dekanat Sulzbach dazu. Vieles ist bereits vorgearbeitet worden. Dechant Benedikt Welter und sein Vorgänger Michael Becker, sowie die jeweiligen Stellvertreter, zuletzt Manfred Kostka, die Dekanatsreferenten\* Stefan Manstein, Thomas Equit und Beate Barg, wie auch die Sekretärinnen Petra Müller-Zick und Beatrix Engel haben ganz wichtige Arbeit geleistet. Die Steuerungsgruppe, die immer auch eine wichtige Rolle spielte, ist längst dabei, den Übergang zu gestalten. Das Staffelholz der Leitung geht bereits fließend an Pfarrer Clemens Grünebach über, in Zusammenarbeit mit Frau Monika Urbatsch und Pastoralreferent Klaus Becker. Unser Dechant Benedikt Welter wird nicht nur das Dechantenamt aufgeben, sondern auch die Pfarrstellen St. Jakob und Christkönig. Inzwischen ist spruchreif, dass er neue Aufgaben als Pfarrer und Caritasdirektor in Trier übernehmen wird.

Am **Freitag, den 10.12.** um 18.30 Uhr wird Weihbischof Robert Brahm als zuständiger Weihbischof für das Saarland im Rahmen eines Abendlobes **in der Jugendkirche Elija** die Repräsentanten des Dekanates verabschieden. Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Ein anschließender Empfang ist vorgesehen.

## **Kirchenvermögen und Bauunterhalt**

Derzeit haben wir in der Pfarrei St. Josef größere Probleme in St. Paulus. Nach den zwei orkanartigen Tagen vor kurzem zeigte sich, dass die Beton-Streben, die das große Westfenster halten, an

etlichen Stellen Betonabplatzungen um die Armierungseisen aufweisen. Die Gefahren für die Begehbarkeit der Kirche wurden schnellstens beseitigt. Herrn Helmut Clos, der mit großem Engagement unsere Bauten als Verwaltungsratsmitglied betreut, sei dafür ausdrücklich an dieser Stelle gedankt. Auch für das Dach in St. Paulus gibt es eine vom VR bereits beschlossene Maßnahme. Man wird nun weitere Überlegungen anstellen.

In St. Antonius warten wir derzeit auf den Einbau eines neuen Brenners. Derzeit ist die Kirche noch nicht beheizbar.

In den Kindertagesstätten St. Antonius und St. Paulus sind Maßnahmen u.a. für einen wirksamen Schallschutz mancher Räume, sowie für das Außengelände beschlossen worden. Neben der Kita St. Josef wurden zwei Bäume gepflanzt, auch, um der gestiegenen Erwärmung in den Sommermonaten für die Zukunft etwas entgegen zu wirken.

In St. Albert ist der neue Verwaltungsrat erstmalig unter der Leitung von Pastor Schikofsky zusammengetreten. Ihm gehören an: Evi Samson, Dirk Andres, Jürgen Buchholz, Philipp Mayer und Adolphe Touna. Auch hier ist klar, dass Maßnahmen an pfarreigenen Gebäuden anstehen. Der Kindergarten wartet darauf, dass der 2. Bauabschnitt angegangen werden kann. Den ersten Bauabschnitt, ein großes Projekt, hatte Herr Norbert Hunsicker mit dem vorherigen Verwaltungsrat vorangetrieben und wesentlich persönlich betreut. Ebenfalls angestoßen sind Überlegungen zur Trockenlegung der Grundmauern des Pfarrheimes.

In St. Marien ist die Pfarrei aufgerufen, einen neuen Verwaltungsrat zu finden. Kandidat/inn/en-Vorschläge werden ab sofort entgegengenommen. Zu betreuen sind hier Kirche und Pfarrhaus St. Marien samt Außengelände. Wir bitten wirklich dringend um Überlegungen vor Ort.

Für das Jahr 2022, teilte das Bistum dieser Tage mit, erhält der Kirchengemeindeverband unserer drei Pfarreien, aus Kirchensteuermitteln 339.000 Euro. Von der Summe des vergangenen Jahres wurde der Anteil von 70% um 2 % Lohnsteigerungen erhöht. Das hört sich viel an. Diese Summe wird bei uns jedoch seit Jahren fast vollständig für die Personalkosten benötigt, und das trotz Reduzierung von Anstellungsverhältnissen. Unser Gebäudeunterhalt lebt vor allem von Spenden, Rücklagen und sonstigen Erträgen, sowie zusätzlichen Kirchensteuermitteln bei Baumaßnahmen im Rahmen des außerordentlichen Haushaltes.

## **Bitte keine Bücher mehr in St. Paulus abgeben bzw. abstellen!**



Viele Bücher haben in den letzten Wochen in der Kirche St. Paulus den Besitzer gewechselt. Ob Kinderbücher, Jugendbücher oder Literatur für Erwachsene - an manchen Tagen gingen sie weg wie „warme Semmeln“. Allen Spender\*innen sagen wir hiermit ein herzliches Dankeschön.

Da das Testzentrum geschlossen wurde, mussten auch wir unseren Büchertisch leider „schließen“.

Auf der Internetseite der Saarbrücker Bürgerinitiative Transition finden Sie unterschiedliche Möglichkeiten, wie Sie mit Ihrer Bücherspende andere Menschen froh machen können. Genauere Infos über [www.transitionsaarbruecken.de](http://www.transitionsaarbruecken.de)

## **Rückblick: Indisches Essen to go**

Darf es noch etwas mehr sein? Am Sonntag der Weltmission (24. Oktober) verteilten die indischen Schwestern (Sisters of Adoration of the Blessed Sacrament) nach dem Gottesdienst in St. Paulus sehr leckeres selbst gekochtes indisches Essen zum Mitnehmen. Der Spendenerlös von 355 € fließt in das Schulprojekt der Gemeinschaft in Kenia. Seit 2015 unterhalten sie im westkenianischen Kimumu bei der Stadt Eldoret ein Waisenhaus. Bislang besuchten die Kinder den hauseigenen Kindergarten und die örtliche Grund- und weiterführende Schule. Die Gemeinschaft baut nun für sie und auch für Kinder von außerhalb eine eigene Schule. Eine gute Bildung ist in Kenia, wie auch in vielen anderen Ländern, besonders für Mädchen das wichtigste Fundament für ein gutes und selbstbestimmtes Leben.

Die Gemeinschaft freut sich über weitere Spenden. Sie können unter dem Stichwort „Spende Waisenhaus Kimumu“ zunächst auf das Konto der Pfarrei St. Josef (IBAN DE50 5919 0000 0069 3170 06) überwiesen werden und werden von dort weitergeleitet. Eine Spendenquittung wird auf Anfrage ausgestellt.

Allen Spender:innen ein herzliches „vergelt's Gott“ und den Schwestern ein großes Dankeschön für das leckere Mittagessen.

## Zimmersuche für eine Praktikantin im Februar/März 2022

In der Zeit vom Anfang Februar bis Ende März 2022 (insgesamt sieben Wochen) suchen wir eine Unterkunft für eine Praktikantin. Sie ist Studentin der Religionspädagogik und sozialen Arbeit an der katholischen Hochschule in Mainz. Im genannten Zeitraum wird sie in unserer Pfarreiengemeinschaft ein Praktikum absolvieren. Wenn Sie ein separates Zimmer, Appartement oder ähnliches zur Verfügung stellen können, freuen wir uns. Bitte wenden Sie sich an Gemeindeferentin Marion Bexten (0170 3388564).



## Unsere Gottesdienste an Weihnachten, Silvester und Neujahr

21.12.	16.00	St. Marien	Adventsgottesdienst
21.12.	19.00	St Paulus	Bußgottesdienst
24.12.	15.30	St. Paulus	Kinderkrippenfeier
24.12.	17.00	St. Paulus	Christmette
24.12.	17.00	St. Albert	Familien-Christmette
24.12.	20.00	St. Josef	Christmette der anglophonen Gemeinde
24.12.	22.00	St. Albert	Christmette
24.12.	23.30	St. Antonius	Christmette
25.12.	10.00	St Paulus	Hl. Messe
25.12.	11.00	St Josef	Hl. Messe gemeinsam mit der anglophonen Gemeinde
25.12.	14.00	St. Paulus	Hl. Messe der Syrischen Gemeinde
25.12.	17.00	St. Paulus	Hl. Messe der Ital. Gemeinde
26.12.	11.00	St. Antonius	Hl. Messe

26.12.	11.00	St. Albert	Hl. Messe
26.12.	17.00	St. Paulus	Hl. Messe der Ital. Gemeinde
31.12.	18.00	St Josef	Hl. Messe zum Jahreschluss
31.12.	18.30	St Albert	Hl. Messe zum Jahreschluss
31.12.	22.30	St. Josef	Hl. Messe zum Jahreschluss
01.01.	11.00	St Antonius	Hl. Messe



## Rückblick Gottesdienst für trauernde Tierangehörige

***„Danke für den schönen Gottesdienst. Es war wunderschön. Habe gebetet und geweint.“***

Eine sehr berührende Rückmeldung, wie wir finden.

Ehrlich gesagt, hätten wir nicht gedacht, dass der Gottesdienst solch große Resonanz erfahren würde. Viele Tierbesitzerinnen und -besitzer schickten im Vorfeld Bilder Ihrer verstorbenen Hunde, Katzen und Wellensittiche, die im Gottesdienst gezeigt wurden. Durch die Veröffentlichung der Veranstaltung via Facebook wurden Menschen auch außerhalb unserer Region angesprochen und nahmen per Livestream am Gottesdienst teil.

Wie bereits schon beim Tiersegnungsgottesdienst im Sommer, hätten auch hier die Gottesdienstteilnehmer\*innen unterschiedlicher nicht sein können.

Alleinstehende, Familien, Paare, junge und ältere Menschen, unbekannte und bekannte Gesichter. Was sie gemeinsam verband, hat sie nach St. Albert kommen lassen: die Trauer um ihr geliebtes Tier, der Wunsch und die Sehnsucht danach, ohne Scham und Rechtfertigung trauern zu dürfen. Das Bedürfnis, ihren Schmerz Gott anzuvertrauen und die Hoffnung auf ein Wiedersehen nach dem Tod in seinem Himmel, in seinem Paradies.



Wir konnten Raum und Form dafür geben und das erfüllt uns mit großer Dankbarkeit.

Christine Mick und Matthias Schmitz



## **Eindrücke von der Ahr**

Einem Aufruf des Bistums Trier nach der Flut im Ahrtal folgend, hatte ich mich in der Zeit von Mitte August bis Ende Oktober bereit erklärt einmal in der Woche nach Bad Neuenahr zu fahren, um mich dort als Seelsorgerin einsetzen zu lassen. Als ich am 19. August zum ersten Mal einen Einsatz übernahm, lag die Flut gerade fünf Wochen zurück. Auf einem zentralen Parkplatz der Stadt standen mehrere Zelte, in denen für ungefähr 800 Menschen Mittagessen und Lunchpakete ausgegeben wurden, außerdem Wasser und Waren für den täglichen Bedarf. Die Innenstadt befand sich im Ausnahmezustand, die Erdgeschosse der Häuser waren zerstört und auf den Straßen häuften sich die Trümmer. Eines meiner ersten Gespräche hielt ich mit einem älteren Ehepaar. Ihr Geschäft hätte im kommenden Jahr ein Jubiläum feiern sollen. Stattdessen dachten sie nun darüber nach, fortzuziehen. Sie hatten ihren Lebensmittelpunkt verloren.

Ich traf sie beim Mittagessen im Zelt. Wie viele andere Bewohner Bad Neuenahrs hatten sie keinen Zugang zu fließendem Wasser oder Strom. Ihre Wohnung war glücklicherweise erhalten geblieben. Eine andere Frau, die ich kennenlernen durfte, hatte zwar auch ihre Wohnung behalten, konnte sie aber nicht mehr verlassen. Aufgrund ihrer Behinderung ist sie auf einen Fahrstuhl angewiesen, der durch die Flut zerstört wurde. Essen und Lebensmittel werden ihr vom Roten Kreuz und der Caritas nach Hause gebracht. Wir hörten ihr zu. Zuzuhören war die Hauptaufgabe aller Seelsorger:innen während unserer Einsätze.

Viele Menschen teilten mit, wenn ihre Nachbar:innen Hilfe benötigen. So erfuhren wir immer wieder von Menschen, denen ein Besuch guttat.

Eine wichtige Anlaufstelle wurde für uns ein in Nachbarschaftshilfe organisierter Treffpunkt „Zelihas Treff“. Zeliha, eine Frau mittleren Alters hatte zunächst vor einer zerstörten Bäckerei eine Lebensmittelausgabestelle und Mittagessen organisiert. Im Oktober wurde ihr und ihren Mithelfer:innen ein Zelt zur Verfügung gestellt. Dort kommen nun Menschen aus der Nachbarschaft zusammen. Es

sind zum größeren Teil ältere Leute, die in der häuslichen Einsamkeit zu sehr ins Grübeln kommen würden. Es treffen sich auch Menschen, die sich gegenseitig praktisch und emotional unterstützen. Einmal in der Woche begegnen sie sich abends zum offenen Singen. Musik hilft zur Heilung angesichts der traumatischen Erfahrung.

Für mich waren die vielen Begegnungen und Eindrücke sehr bereichernd und ich bin, bei aller Not, die ich gesehen habe, sehr dankbar dafür. Das teile ich mit Kolleginnen und Kollegen.

Als Seelsorgende seitens des Bistums waren wir meistens zu zweit in der Stadt unterwegs und konnten so auch viel voneinander lernen.

Seit Anfang November ist unsere Arbeit nun abgelöst von einer kleinen Gruppe von Pastoral- und Gemeindereferent:innen, die über den Winter fest die Seelsorgeteams vor Ort unterstützen. Für mich ist der Einsatz, nicht zuletzt aufgrund der weiten Anfahrt, nun beendet. Der Gesprächs- und Unterstützungsbedarf auf dem langen Weg zu einer neuen Normalität im Ahrtal aber bleibt.

Marion Bexten

## **Hochwasserkatastrophe: Spendenkonto**

Diese **Spendenkonten** sind zur Nothilfe eingerichtet:

Spendenkonto von **Bistum und Caritas**

IBAN: DE43 3706 0193 3000 6661 21

BIC: GENODED1PAX

Stichwort "Hochwasser 2021"

Spendenkonto **Caritas Stiftung Menschen in Not**

IBAN: DE43 3706 0193 3017 0010 18

BIC: GENODED1PAX

Stichwort „Hochwasser 2021“

**Malteser Hilfsdienst e.V.**

IBAN: DE 1037 0601 2012 0120 0012

S.W.I.F.T.: GENODED 1PA7

Stichwort: „Nothilfe in Deutschland“

**Bitte denken Sie daran, dass Sie bei der Überweisung Ihren Namen und Adresse angeben, damit wir Ihnen eine Spendenquittung ausstellen können!**

**Weitere Infos unter:** <https://t1p.de/hochwasser-hilfe>

## „Radio Salü – Sternenregen“

Auch in diesem Jahr wird es wieder die Spendenaktion „Radio Salü – Sternenregen“ geben. „Sternenregen“ ist ein gemeinsames Projekt der katholischen und der evangelischen Rundfunkarbeit mit Radio Salü. Die gesamten Spendeneinnahmen ohne Abzüge fließen je zur Hälfte an die saarländischen Caritas-Verbände bzw. das Caritas-Zentrum Saarpfalz und an das Diakonische Werk an der Saar, um damit saarländischen Kindern in Not zu helfen.

Im Aktionszeitraum vom 12. November bis nach dem Jahreswechsel werden Beiträge, Trailer und Interviews im Programm von Radio Salü beispielhaft über Kinder (und Familien) in Not berichten und die Hörerinnen und Hörer zu Spenden aufrufen. Wie in den Vorjahren werden Unternehmen, Vereine und Institutionen mit eigenen Aktionen „Sternenregen“ unterstützen. Zudem hat der Sender eine eigene Spendenhotline eingerichtet. Mit einem Anruf der Hotline 0900 5-22 33 50 spendet jeder Anrufer schnell und unbürokratisch fünf Euro für „Sternenregen“, die direkt von der Telefonrechnung abgebucht werden. Spenden für „Sternenregen“ können auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Saarbrücken (IBAN: DE02 5905 0101 0090 0219 99) eingezahlt werden.

## Terminkalender der Pfarreiengemeinschaft

St. Antonius (An) – St. Albert (Al) – St. Josef (J) – St. Marien (M) – St. Paulus (P)

**Aufgrund der aktuellen Situation  
fallen einige Sitzungen und Veranstaltungen aus!**

### Chöre

Di.	wöchentlich	20.00 Uhr	P	Probe des Kirchenchores
Mi.	wöchentlich	19.30 Uhr	Al	Probe des Kirchenchores
Mi.	wöchentlich	20.00 Uhr	An	Probe des Kirchenchores
Do.	wöchentlich	19.00 Uhr	M	Probe des Chores „Zwischentöne“ vorläufig in der Kirche St. Albert
Do.	wöchentlich	19.30 Uhr	J	Probe des Kirchenchores
Fr.	wöchentlich	16.30 Uhr	Al	Probe Junge Stimmen II
Fr.	wöchentlich	17.30 Uhr	Al	Probe Junge Stimmen I
<b>Sa.</b>	<b>20.11.</b>	<b>11.30 Uhr</b>	<b>Al</b>	<b>Probe des Kammerchores „Alegría“</b>

### Räte

Mo.	22.11.	19.00 Uhr	Al	Abschlussabend des Pfarrgemeinderates
-----	--------	-----------	----	---------------------------------------

Di.	23.11.	19.30 Uhr	J	Berufungssitzung des Pfarreienrates direkt
Do.	02.12.	19.30 Uhr	AI	Sitzung des Verwaltungsrates
Di.	07.12.	19.30 Uhr	AI	Konstituierende Sitzung des Pfarreienrates direkt
Do.	09.12.	19.30 Uhr	Ant	Sitzung des Verwaltungsrates

## Frauengruppen

Mo.	wöchentlich	10.00 Uhr	AI	Gymnastikkurs für alle
Mo.	wöchentlich	19.00 Uhr	AI	Yogakurs für alle
Do.	wöchentlich	18.30 Uhr	AI	Gymnastikkurs für alle
<b>Fr.</b>	<b>03.12.</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Ant</b>	<b>Adventsmeditation, anschl. Weckmann-Essen (unter Vorbehalt)</b>
<b>Mi.</b>	<b>08.12.</b>	<b>09.30 Uhr</b>	<b>AI</b>	<b>Hl. Messe zum Advent, anschl. Frühstück (unter Vorbehalt)</b>
<b>Sa.</b>	<b>11.12.</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Ant</b>	<b>Adventsmesse der Frauengemeinschaft St. Antonius</b>

## AK Internet

Di.	14.12.	19.00 Uhr	online	Treffen des AK Internet
-----	--------	-----------	--------	-------------------------

## Sakramentenvorbereitung

Mi.	01.12.	19.00 Uhr	AI	KatechetInnenreffen
-----	--------	-----------	----	---------------------

## Senioren

Mi.	24.11.	14.30 Uhr	Ant	Hl. Messe, anschl. Seniorentreff (unter Vorbehalt)
Mi.	08.12.	14.30 Uhr	J	Hl. Messe
Mi.	15.12.	14.30 Uhr	Ant	Hl. Messe, anschl. Seniorentreff (unter Vorbehalt)

## Anglophone Gemeinde

Fr.	am 1. Freitag im Monat	19.00 Uhr	J	Half Night Program of the Anglophone Catholic Community (1st. Friday of the month)
Fr.	wöchentlich	19.00 Uhr	J	Gebetskreis der Anglophonen Gemeinde

## Krankenseelsorge

monatlich	J	Hauskommunion – sh. Gottesdienstordnung
monatlich	AI/M	Hauskommunion – nach Vereinbarung

# Kinder- und Jugendarbeit

Do wöchentlich 10.00 Uhr Herz-Jesu, Burbach: Krabbel- und Spielkreis

## Nützliche Informationen und Kontakte

### Unsere Pfarrbüros

### Unsere Sekretärinnen

Annegret Lehberger  
Anna Nau

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir Sie die Pfarrbüros nach Möglichkeit telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Bei einem persönlichen Besuch bitten wir Sie um Einhaltung der Abstandsregelungen und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

### Pfarrbüro St. Josef (Hauptbüro)

### Pfarrer-Bungarten-Straße 49, 66115 Saarbrücken

Tel 0681 – 94 71 90-0  
Fax 0681 – 94 71 90-20  
st.josef@katholisch-malstatt.de

### Bürozeiten St. Josef:

Mo. 9.30 – 12.30 Uhr  
Di. 9.30 – 12.30 Uhr  
Mi. Vormittags geschlossen 13.30 – 17.00 Uhr  
Do. 9.30 – 12.30 Uhr 13.30 – 17.00 Uhr  
Fr. 9.30 – 12.30 Uhr

### Pfarrbüro St. Albert

### St. Albert Straße 75, 66113 Saarbrücken

Tel 0681 – 4 11 09  
Fax 0681 – 94 71 90-20  
st.albert@katholisch-malstatt.de

### Bürozeiten St. Albert:

Mi. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Fr. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

### Unsere Pfarrheime

Pfarrheim St. Josef  
Pfarrheim St. Antonius  
Pfarrheim St. Paulus  
Pfarrheim St. Albert

Pfr.-Bungarten-Str.49, 66115 Saarbrücken, 1. Etage  
Rastpfuhl 12a, 66113 Saarbrücken  
Lebacher Str. 119, 66113 Saarbrücken  
St. Albert Straße 73, 66113 Saarbrücken

### Unsere Bankverbindungen:

Kirchengemeinde St. Josef  
Kirchengemeinde St. Albert  
Kirchengemeinde St. Marien

Iban DE 50 5919 0000 0069 3170 06  
Iban DE 44 5905 0101 0000 0893 42  
Iban DE 88 5905 0101 0079 1911 77

### Unser Pastoralteam:

Bernd Schikofsky, Pastor

Tel 0681 – 94 71 90-0 (Pfarrbüro St. Josef)  
pastor@katholisch-malstatt.de  
Tel 0681 – 7 26 09 (Pfarrhaus St. Paulus)

Matthias Schmitz, Kooperator

Tel 0681 – 49 80 99 (Pfarrhaus St. Albert)  
matthias.schmitz@katholisch-malstatt.de

Marion Bexten, Gem. Referentin

Tel 0681 – 94 71 90-13 (Pfarrbüro St. Josef)  
Mobil 01703388564

Annette Flämig, Gem. Referentin	marion.bexten@katholisch-malstatt.de Tel 0681 – 49 81 08 (Pfarrbüro St. Albert) Mobil 0152 03 16 43 07 annette.flaemig@katholisch-malstatt.de
Christine Mick, Gem. Referentin	Tel 0681 – 4 11 09 (Pfarrbüro St. Albert) Mobil 0151 54 70 64 50 christine.mick@katholisch-malstatt.de
Cristina Patrasc, Gem. Referentin	Tel 0681 – 94 71 90 14 (Pfarrbüro St. Josef) Mobil 0157 38 34 29 87 cristina.patrasc@katholisch-malstatt.de
<b>Italienische Mission Umi:</b> Paolo Santoru, Pfarrer	Rheinstr. 30 Tel. 0681 – 75 34 111 ufficio@mcisb.de
<b>Anglophone Mission:</b> Anthony Antwi, Pfarrer	Pfr.-Bungarten-Str. 49 Tel 0681 – 75 59 07 17 thonyantwi@yahoo.com
<b>Unsere Kirchenmusiker/innen:</b> Achim Lieblang Katrin Saegner	Tel 0681 – 94 71 90 0 Tel 06806 – 44 03 52
<b>Unsere Küsterinnen:</b> Stefanie Guldner	zuständig für St. Albert Tel 0681 – 94 75 41 84
Stefania Gach	zuständig für St. Josef u. St. Antonius Tel 0681 – 73 04 10
Ingrid Dewi	zuständig für St. Paulus Tel 0681 – 4 95 79
<b>Unsere Hausmeister:</b> Alexander Damer	zuständig für Pfarrei St. Josef Tel 0681 – 94 71 90-18
Bernd von Wolfersdorf	zuständig für St. Marien Tel 0157 30 66 49 44
<b>Unsere Gremien:</b> Uwe Schneider, Vorsitzender Pfarreienrat und PGR St. Josef Thomas Rummmler, Komm. Leitung PGR St. Albert	Tel 0681 – 7 44 64 Uwe.Schneider.saarbruecken@t-online.de Tel 0157 – 38 33 94 25 thomas.rummmler@bistum-trier.de
Pfr. Bernd Schikofsky, Vorsitzender Verwaltungsrat St. Josef Verbandsvertretung Malstatt Kirchengemeinderat St. Marien	Tel. 0681 – 947190-0 pastor@katholisch-malstatt.de

### **Unsere Kindertagesstätten (in Betriebsträgerschaft der Kita g GmbH):**

Kita St. Albert  
Leitung: Markus Bastian

Grülingsstr. 6 66113 Saarbrücken  
Tel 0681 – 4 25 43 Fax 0681 – 41 72 621  
st.albert-saarbruecken@kita-saar.de

Kita St. Antonius  
Leitung: Stefanie Krzyweck

Rastpfuhl 12a 66113 Saarbrücken  
Tel 0681 – 74 03 33 Fax 0681 – 94 73 099  
st.antonius-saarbruecken@kita-saar.de

Kita St. Paulus  
Leitung: Bärbel Klein

Rheinstraße 32 66113 Saarbrücken  
Tel 0681 – 74 06 93 Fax 0681 – 94 71 547  
st.paulus-saarbruecken@kita-saar.de

Kita St. Josef  
Leitung: Elke Ehring

Pfr.-Bungarten-Str. 50 66115 Saarbrücken  
Tel 0681 – 4 11 36 Fax 0681 – 41 63 280  
st.josef-saarbruecken@kita-saar.de

### **Sonstige Kontakte:**

Dekanat Saarbrücken  
Ursulinenstraße 67  
66111 Saarbrücken

Tel 0681 – 90 68 211  
Fax 0681 – 90 68 219  
dekanat.saarbruecken@bistum-trier.de

Ökumenische Telefonseelsorge

Tel 0800 – 111 0 111

Ökumenische Sozialstation  
Burbach-Malstatt  
Malstatter Markt 4  
66115 Saarbrücken

Tel 0681 – 4 78 00  
Info@sozialstation-burbach-malstatt.de

**Herausgeber:** Pfarreiengemeinschaft Saarbrücken-Malstatt

Pfr.-Bungarten-Straße 49, 66115 Saarbücken

[www.katholisch-malstatt.de](http://www.katholisch-malstatt.de)

**Redaktionsschluss** für nächsten Pfarrbrief:

Mittwoch, 08.12.2021

## **Spuren entdecken**

von Andrea Wilke

Die Hoffnung ist eine Herausforderin.  
Und eine Lebensretterin. Ein „da kann  
man ja doch nichts machen“ findet sie  
blöd. Sich einer Situation einfach nur  
ergeben, findet sie genauso schrecklich.  
Sie glaubt an das scheinbar Unmögliche  
und treibt dazu an, die Hände nicht in  
den Schoß zu legen.

Hoffnung ist adventlich. Sie weiß, dass  
nichts beim Alten bleiben, aber  
dennoch alles gut wird. Sie kann mehr  
sehen als das, was vor einem liegt.

Sie hat viele Geschichten zu erzählen,  
und jede Geschichte lässt sie größer  
werden.

## **Aufruf zum Diaspora-Sonntag**

Liebe Schwestern und Brüder, „Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben“. Diese Worte Jesu aus dem Johannes-Evangelium (13,34) beschreiben auch heute den Auftrag der Kirche und jedes Christen. Zu allen Zeiten gilt: Die Liebe gehört zum Kern unseres Glaubens. Gott selbst ist die Liebe, an der er uns teilhaben lässt. Die Botschaft der Liebe Gottes weiterzutragen, gehört zur Identität der Jüngerinnen und Jünger Jesu. Diesen Anspruch greift auch die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerks der deutschen Katholiken auf. Ihr Leitwort heißt: „Werde Liebesbote!“ Auch in der Diaspora Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums sind katholische Christen Botschafter der Liebe Gottes. In Regionen, in denen die große Mehrheit anders- oder nichtgläubig ist, geben sie – oft unter schwierigen Bedingungen – ein Zeugnis christlicher Gottes- und Nächstenliebe in Gebet, Wort und Tat. Das Bonifatiuswerk unterstützt unsere Glaubensgeschwister in diesen Regionen mit jährlich etwa 1.200 Projekten. So hilft es dabei, Atemräume des Glaubens zu schaffen und Kirche vor Ort erlebbar zu machen. Kinder- und Jugendarbeit wird gefördert sowie der Dienst an jenen, die am Rande der Gesellschaft stehen. Liebe Schwestern und Brüder, die Kirche in der Minderheit braucht unsere geistliche und finanzielle Solidarität. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Mitchristen am Diaspora-Sonntag, dem 21. November 2021, durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte!

Für das Bistum Trier  
Bischof von Trier